

Studienrichtung Chorleitung Modul 2.1: künstlerisches Hauptfach – vokal / Ensemble II (Aufbaumodul)					
Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
Mod. 2.1	390 h	13 CP	3./4. Sem.	jedes Wintersemester	2 Semester
1	Lehrveranstaltungen: 3 a) Chorleitung II [9 CP] b) Gesang II [2 CP] c) Probenmethodik II [2 CP]	Kontaktzeit (15 W/S) a) 2 S x 3 h / W = 90 h b) 2 S x 1 h / W = 30 h c) 2 S x 1 h / W = 30 h	Selbststudium (15 W/S) a) 2 S x 5 h / W = 150 h b) 2 S x 1 h / W = 30 h c) 2 S x 0,5 h / W = 15 h	Studienzeit (i.d. Ferien, 7 W/S) a) 2 S x 3 h / W = 42 h b) 2 S x 1 h / W = 14 h	
		Σ : 150 h	Σ : 195 h	Σ : 56 h	
		Gesamtberechnung: $\Sigma\Sigma$: 150 h + 195 h + 56 h = 401 h $\approx 390 \text{ h} = 13 \text{ CP}$			
2	Lernergebnisse / Kompetenzen: a) Am Ende des Aufbaumoduls „künstlerisches Hauptfach / vokal / Ensemble“ verfügt die/der Studierende über ein Bewegungs-Repertoire, mit dem prinzipiell jedes dirigier-technische Problem lösbar ist; sie/er ist in der Lage, eigenständig der Musik angemessene Bewegungsformen zu entwickeln. b) Die/der Studierende hat aufbauend auf einem gelösten Kontakt mit der eigenen Stimme sein vokal-künstlerisches Ausdrucksvermögen weiterentwickelt und ist jetzt in der Lage, Liedformen künstlerisch darzustellen und dabei verschiedene Klangformen anzudeuten sowie die Sprachartikulation bewusst als gesangliches Ausdrucksmittel einzusetzen. Seine/ihre Fähigkeiten im Vom-Blatt-Singen sind so weit entwickelt, dass sie/er überwiegend diatonische Stimmen a vista weitgehend fehlerlos realisieren kann. c) Die/der Studierende ist in der Lage, sich eigenständig einfache Chorliteratur unterschiedlicher Stilepochen zu erarbeiten, mit einem Chor einzustudieren und dabei den Chor dirigentisch angemessen zu führen.				
3	Inhalte: a) im Bereich Bewegungstechnik : Wiederholung und Vervollständigung der Bereiche 'asymmetrische Taktfiguren', Unterteilungen, Fermaten; weiterführende Arbeit im Bereich 'Unabhängigkeit der Hände' und 'Zeigen von Spannungsverläufen'; Zusammenführung der bislang unterrichteten Einzelaspekte an konkreten Beispielen. Beheben individueller Defizite; Erarbeiten verschiedener Klangspektren; Ausbau des Bewusstseins der Zusammenhänge zwischen Sprache, Artikulation und Phrasierung; Anwendung dieser Inhalte auf konkrete Beispiele c) systematische Einführung in das selbständige Erarbeiten von einfacher Chorpartituren; Einführung in verschiedene Methoden der Einstudierung an Hand von Beispielen aus unterschiedlichen Stilen; Einsingen im Chor; Lösung spezifischer Probleme durch gezielten Einsatz bestimmter Übungen				
4	Lehrformen: - Kleingruppenunterricht und Einzelunterricht im Fach Dirigieren - Einzelunterricht im Fach Gesang - Gruppenunterricht im Fach Probenmethodik				
5	Teilnahmevoraussetzungen: formal: keine inhaltlich: Leistungsprofil aus Modul 1.1 im Studiengang Musikvermittlung / Studienrichtung Chorleitung				
6	Prüfungsformen: (studienbegleitend) a) im Fach Chorleitung:				

	<ul style="list-style-type: none"> - 20-minütige Chorprobe am Ende des 4. Studienseesters - kurzes, diese Probe reflektierendes Gespräch <p>Die Prüfung ist zu benoten. (2 Prüfer/innen)</p> <p>Hauptfachlehrer und zwei Fachdozenten</p> <p>b) im Fach Gesang:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vortrag von zwei Stücken des künstlerischen Repertoires - Vortrag eines gesprochenen Textes und einer kurzen freien Rede <p>Die Prüfung ist zu benoten. (2 Prüfer/innen)</p> <p>Aus den 2 Teilnoten wird eine Modulabschlussnote arithmetisch ermittelt.</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - intensives Eigenstudium; regelmäßige und aktive Teilnahme an allen Modulbestandteilen; erfolgreicher Modulabschluss
8	<p>Verwendung des Moduls:</p> <p>Pflichtmodul im Studiengang Musikvermittlung / Studienrichtung Dirigieren/Chorleitung</p>
9	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende:</p> <p>Werden jeweils durch den Fachbereichsrat für 2 Jahre eingesetzt und in entsprechenden Listen geführt. Die Namen der aktuell verantwortlichen Modulbeauftragten können im Intranet der RSH eingesehen werden.</p>
10	<p>Sonstige Informationen:</p> <p>In die Bewertung der gezeigten Leistung fließt die Mitwirkung nach Mod. 2.3 mit ein.</p>